

Hansestadt Stendal, 17.02.2020

**Niederschrift über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des
Liegenschaftsausschusses**

Tag der Sitzung: Montag, 13.01.2020

Ort: Rathaus, Rolandzimmer, Markt 1, 39576 Hansestadt Stendal

Beginn: 17:30 Uhr

Sitzungsende: 19:30 Uhr

Anwesend sind:

Vorsitzender

Liepe, Erhard

Mitglieder

Kammrad, Norbert

Khalafyan, Stella

Meinecke, Sven

Röxe, Joachim

Schreiber, Mäxchen

Stelle, Thomas

Vertreter für Dr. Böhme

Vertreterin für Frau Antusch

Protokollführerin

Schubert, Angelika

von der Verwaltung

Achilles, Axel

Tüngler, Bärbel

bis 18.30 Uhr

Gäste

Gerstner, Simon

Lyko, Donald

Röhl, Christian

Schwarzer, Jörg

Sobotta, Peter

ab 17.35 Uhr und bis 18.53 Uhr

Entschuldigt fehlen:

Mitglieder

Antusch, Rita

Böhme, Jörg, Dr.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung der Tagesordnung des öffentlichen Teils der Sitzung
- 3 Einwohnerfragestunde
- 4 Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil der letzten Sitzung
- 5 Beschlussfassung über die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 04.11.2019
- 6 Bericht der Verwaltung
- 6.1 Informationen zum IGP "Nord"
- 6.2 Erläuterungen zum Bebauungskonzept Parkplatz Brüderstraße/Deichstraße
- 6.3 Haushaltsplanentwurf 2020
- 7 Änderung der Hauptsatzung **VII/0117/1**
- 8 Anfragen/Anregungen

Nicht öffentlicher Teil

- 9 Feststellung der Tagesordnung des nicht öffentlichen Teils der Sitzung
- 10 Beschlussfassung über die Niederschrift des nicht öffentlichen Teils der Sitzung vom 04.11.2019
- 11 Bericht der Verwaltung
- 12 Grundstücksverkauf im Ortsteil Peulingen, Zum Peulinger Bahnhof **VII/0131**
- 13 Grundstücksverkauf in Stendal, Osterburger Straße **VII/0145**
- 14 Anfragen/Anregungen



Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu TOP 1 Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Der Ausschussvorsitzende, Herr Stadtrat Liepe, eröffnet um 17.30 Uhr die Sitzung des Liegenschaftsausschusses und begrüßt alle Anwesenden. Er wünscht allen Anwesenden noch ein gesundes neues Jahr. Der Ausschussvorsitzende stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

zu TOP 2 Feststellung der Tagesordnung des öffentlichen Teils der Sitzung

Der Ausschussvorsitzende, Herr Stadtrat Liepe, teilt mit, dass der TOP 7 im öffentlichen Teil der Sitzung noch konkretisiert werden muss, da es noch 2 Anträge der Fraktionen FSS/BfS und SPD/FDP/Ortsteile zur Änderung der Hauptsatzung gibt. Frau Tüngler stellt den Antrag, unter Punkt 7 im öffentlichen Teil somit folgende Punkte zu behandeln und zu beschließen:

7.

7.1. A VII/015 :Antrag 1 der Fraktionen FSS/BfS und SPD/FDP/Ortsteile zur Änderung der Hauptsatzung

7.2. A VII/016 :Antrag 2 der Fraktionen FSS/BfS und SPD/FDP/Ortsteile zur Änderung der Hauptsatzung

7.3. DS VII/0117/1 Änderung der Hauptsatzung

Die Tagesordnung des öffentlichen Teils wird einstimmig bestätigt.

7 X Ja 0 X Nein 0 X Enthaltung

zu TOP 3 Einwohnerfragestunde

Entfällt.

zu TOP 4 Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil der letzten Sitzung

Herr Stadtrat Liepe gibt die Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil der letzten Sitzung des Liegenschaftsausschusses vom 04.11.2019 bekannt.

Herr Gerstner, Altmark-Zeitung Stendal, kommt um 17.35 Uhr zur Liegenschaftsausschusssitzung hinzu.

zu TOP 5 Beschlussfassung über die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 04.11.2019

Gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift vom 04.11.2019 wurden keine Einwände erhoben. Herr Stadtrat Liepe stellt die Genehmigung der Niederschrift im öffentlichen Teil des Liegenschaftsausschusses vom 04.11.2019 fest.

5 X Ja 0 X Nein 2 X Enthaltung



zu TOP 6 Bericht der Verwaltung

Der Ausschussvorsitzende, Herr Liepe, übergibt das Wort an die Verwaltung, Herrn Achilles (Planungsamt) zum TOP 6.1. Informationen zum IGP „Nord“.

zu TOP 6.1 Informationen zum IGP "Nord"

Herr Achilles erläutert den Anwesenden anhand des ausgehängten Kartenmaterials die Teilbereiche I und II des „IGP „Nord“. Zunächst erläutert er den Teilbereich I.

Er betont u.a., dass auf diesem Areal weitestgehend keine Erschließung vorhanden ist. Es muss im Zusammenhang mit einer Ansiedlung alles neu erschlossen werden. Die vorhandene Erschließung ist Eigentum der Flugplatzgesellschaft.

Herr Stadtrat Röxe fragt an, wieviel Anfragen es zur Ansiedlung auf dem Flugplatzgelände im Liegenschaftsamt gibt. Frau Tüngler erläutert, dass es immer mal wieder Anfragen gab. Aktuell gibt es 1 Anfrage eines Investors, der auf dem Gelände eine Halle für die Wartung von Leichtmetallflugzeugen errichten will. Dazu hat Sie bereits in der vorangegangenen Liegenschaftsausschusssitzung am 04.11.2019 informiert.

Die Stadträte interessiert, wann die Stadt beabsichtigt, mit der Erschließung zu beginnen?

Herr Achilles erklärt, dass dies erst erfolgen wird in Zusammenarbeit mit den Stadtwerken Stendal, wenn es weitere potentielle Interessenten gibt.

Zum Teilbereich II, der direkt an die Autobahn-A14-Anschlussstelle Stendal-Mitte angrenzt, gibt Herr Achilles zur Kenntnis, dass es sich hierbei vorrangig um Privatflächen handelt.

Herr Stadtrat Röhl möchte wissen, wie das Problem des Privateigentums gelöst werden könnte?

Frau Tüngler teilt mit, dass die Hansestadt Stendal eine entsprechende Vorkaufsrechtssatzung hat und somit bei privaten Verkäufen in diesem Areal die benötigten Flächen erwerben kann. Diese Vorkaufsrechtssatzung sichert der Stadt den rechtlichen Rahmen für den benötigten Flächenerwerb.

Frau Stadträtin Khalafyan hat noch 2 Fragen zu den Ausführungen von Herrn Achilles:

- 1.) Sie möchte wissen, ob beide Pläne gelten für die Ansiedlung von Industrie und Gewerbe oder nur 1 Plan? >>> Antwort Herr Achilles: beide Pläne
- 2.) Sie fragt an, ob die Bürger von Uenglingen über diese Planungen informiert werden?
>>> Antwort Herr Achilles: es gibt bereits Gespräche mit der Ortsbürgermeisterin Frau Tüngler. Des Weiteren wird es im Zuge der weiteren Planungen eine Bürgerbeteiligung der Einwohner von Uenglingen geben.

Da es zu TOP 6.1. keine weiteren Fragen gibt, beendet Herr Achilles seine Ausführungen. Er bietet an, dass er den Stadträten für weitere Fragen gern zur Verfügung steht.



zu TOP 6.2 Erläuterungen zum Baukonzept Parkplatz Brüderstraße/Deichstraße

Der Ausschussvorsitzende, Herr Liepe, übergibt das Wort an die Verwaltung, Herrn Achilles (Planungsamt) zum TOP 6.2. Erläuterungen zum Baukonzept Parkplatz Brüderstraße/Deichstraße

Herr Achilles gibt anhand des „B-Planes Nr. 20/94 „Quartier Brüder-/Deichstr.“ Erläuterungen zur möglichen Bauung. Es gab bisher 3 Investoren, die aber aufgrund der Unwirtschaftlichkeit im Zusammenhang mit der Errichtung eines Parkhauses wieder abgesprungen sind. Somit wird es hier wahrscheinlich keine reine Parkplatzbauung geben, sondern sicher Wohnbauung im Zusammenhang mit der Errichtung von Parkplätzen. Das Grundstück soll demnächst noch einmal ausgeschrieben und vermarktet werden. Herr Achilles weist bei diesem Grundstück auch auf Besonderheiten hin, wie zu berücksichtigende Wege- und Leitungsrechte, Vorgaben aus dem B-Plan (straßenseitige Bauung und vorgegebene Geschosshöhen zur Bauung), vorhandene Trafostation, die ggf. verlegt werden muss, etc.

In Abhängigkeit von den geplanten Konzepten der Bewerber ist das Planungsamt auch bereit, ggf. den B-Plan entsprechend anzupassen. Bei der Verkaufsentscheidung wird das beste Konzept entscheidend sein. Es muss sich in das benachbarte Stadtbild einfügen.

Herr Stadtrat Röhl regt an, die Anfrage zum Verkauf des Grundstückes im Stadtentwicklungsausschuss zu stellen.

Herr Stadtrat Röxe teilt mit, dass das Ziel seit langem besteht, dieses Areal zu vermarkten. Die Stadträte haben dem Ansinnen, das Areal zu entwickeln, bereits seit langem zugestimmt. Wenn sich nach den erneut geplanten Verkaufsbemühungen kein Investor findet, muss sich die Stadt Gedanken machen, wie die Fläche gestaltet werden könnte.

Herr Achilles ergänzt, dass wenn es einen Investor gibt und die Verkaufsverhandlungen abgeschlossen sind, der Stadtentwicklungsausschuss selbstverständlich in die Beschlussfassung zum Verkauf/Konzeptvorstellung einbezogen wird.

Herr Stadtrat Schreiber fragt nach der Größe des Areals und dem Kaufpreis:
>>>> Antwort Frau Tüngler: 2.243 m² und ein sanierungsbedingter Endwert: 74,- €/m².

Die Stadträte diskutieren das Für und Wider des hohen Kaufpreises und regen an, den Kaufpreis zu überdenken. Dieser könnte zu hoch sein, um Investoren zu finden. Frau Tüngler erläutert noch einmal, dass wir uns im Sanierungsgebiet befinden, aber die Investoren können ja ein individuelles Angebot abgeben.

Herr Stadtrat Stelle fragt nach dem Zeitrahmen für die Ausschreibung des Grundstückes.

Frau Tüngler informiert, dass die Liegenschaftsausschussmitglieder eine Auf-



listung erhalten haben, welche die Rahmenbedingungen beschreibt. Diese Vorgaben müssen noch einmal intern abgestimmt werden. Dann könnte demnächst mit der Ausschreibung begonnen werden, wenn die Ausschussmitglieder dem Vorschlag folgen. Die Angebotsfrist wird ca. 3 Monate betragen, da potentielle Bieter eine entsprechende Frist zur Erarbeitung des Angebots benötigen werden.

Herr Gerstner (Altmark-Zeitung) hinterfragt die Vorgaben. Herr Stadtrat Röxe erwidert, dass dies gegenwärtig noch nicht öffentlich ist und er somit keine Auskünfte diesbezüglich erhält.

Der Ausschussvorsitzende, Herr Liepe, bittet die Stadträte um entsprechende Abstimmung darüber, ob sie mit den Vorgaben der Hansestadt Stendal einverstanden sind?

Das Abstimmungsergebnis ist einstimmig (7 X Ja).

Herr Stadtrat Liepe fragt an, ob es weitere Fragen gibt zum Bebauungsplan? Die Stadträte möchten eine Kopie des B-Planes. Herr Achilles (Planungsamt) sichert die Verteilung über das Amt 80 zu und steht auch für weitere Fragen gern zur Verfügung.

Herr Achilles verlässt um 18.30 Uhr die Sitzung.

zu TOP 6.3 Haushaltsplanentwurf 2020

Der Ausschussvorsitzende, Herr Stadtrat Liepe übergibt zum TOP 6.3. das Wort an die Verwaltung, Frau Tüngler.

Frau Tüngler gibt in Vertretung für die Kämmerin, Frau Pietrzak, wieder einige Erläuterungen zum Haushaltsplanentwurf 2020.

Sie gibt zunächst allgemeine Erläuterungen zum Haushaltsplanentwurf der Hansestadt Stendal 2020. Grundsätzliches Ziel ist ein ausgeglichener Haushalt.

Des Weiteren berichtet Frau Tüngler darüber, dass eine Reduzierung des Angebots an freiwilligen Leistungen auch 2020 nicht vorgesehen ist. Im Gegenteil, es wird höhere Ausgaben im Zusammenhang mit der Segelflugweltmeisterschaft 2020 in Stendal und dem bevorstehenden großen Ereignis Sachsen-Anhalt- Tag 2022 in Stendal geben.

Zum Abschluss ihrer Ausführungen weist sie darauf hin, dass vertiefende Fragen zum Haushaltsplan aufgenommen werden können und an Frau Pietrzak weitergeleitet werden.

Herr Stadtrat Röhl fragt an, warum für Grundstücksverkäufe im vergangenen Jahr nur 150 T Euro eingestellt sind, wie hoch ist die Zahl für 2019 wirklich?

Antwort Frau Tüngler >>>> rund 445 T Euro. Des Weiteren bittet er um die Zahlen zu Verkäufen aus den Jahren 2015-2018 >>>> Antwort Frau Tüngler: 2015: 514.802,- €; 2016: 572.578,- €; 2017: 182.219,- €; 2018: 241.550,- €

Herr Stadtrat Röxe ist erfreut über den ausgeglichenen Haushalt. Das gelingt nur wenigen Kommunen noch. Aber es darf nicht vergessen werden, dass wir noch 3,3 Mio € Verlust haben, der durch die positiven Ergebnisse der Jahresabschlüsse ab 2013 kontinuierlich abgebaut werden soll. Tatsächliche Zahlen liegen allerdings erst bis zum Jahr 2014 vor.



Herr Stadtrat Sobota bemängelt ebenfalls, dass es ab 2015 noch keine Istzahlen gibt. Dies müsste aber theoretisch schon bis zum Jahr 2019 machbar sein. Die Kämmerin, Frau Pietrzak, wird über diese Aussagen informiert, so dass sie sich entsprechend vorbereiten kann.

Der Ausschussvorsitzende, Herr Stadtrat Liepe, bittet die Ausschussmitglieder um weitere Fragen. Es gibt keine weiteren Fragen hinsichtlich dieses Tagesordnungspunktes.

Weitere Berichte der Verwaltung im öffentlichen Teil der Sitzung gibt es nicht.

zu TOP 7
VII/0117/1

Änderung der Hauptsatzung

Unter diesem Tagesordnungspunkt werden die Unterpunkte:

7.1. A VII/015 :Antrag 1 der Fraktionen FSS/BfS und SPD/FDP/Ortsteile zur Änderung der Hauptsatzung

7.2. A VII/016 :Antrag 2 der Fraktionen FSS/BfS und SPD/FDP/Ortsteile zur Änderung der Hauptsatzung

7.3. DS VII/0117/1 Änderung der Hauptsatzung

behandelt.

Zu 7.1. Antrag A/VII/015:

Herr Stadtrat Röxe macht einige Ausführungen zu diesem Antrag. Seine Fraktion sieht beide Anträge problematisch. Auch das Problem des Sitzungsentgeltes wird hier gesehen. Nach umfangreicher Diskussion würde seine Fraktion den Antrag A/VII/015 ablehnen, aber dem Antrag A/VII/016 zustimmen.

Herr Stadtrat Röhl begründet noch einmal seine beiden Anträge und sieht in der Umsetzung dieser Anträge keine Probleme.

Frau Stadträtin Khalafyan spricht sich für die Zusammenlegung der Ausschüsse aus und die Erhöhung der Mitgliederzahl der beschließenden Ausschüsse.

Herr Stadtrat Liepe bittet um Abstimmung zum Antrag:

Beschluss:

der Stadtrat der Hansestadt Stendal beschließt, dass folgende Änderungen in der Hauptsatzung vorgenommen werden, diese werden als 2. Änderungsatzung der Hauptsatzung der Hansestadt Stendal vom 17. Februar 2020 bezeichnet:

- (1) Änderung dahingehend, dass der Liegenschaftsausschuss und der Wirtschaftsförderungs- und Vergabeausschuss, zukünftig in einen gemeinsamen Ausschuss zusammengefasst wird und dieser als Wirt-



schaftsförderungs-, Vergabe- und Liegenschaftsausschuss bezeichnet wird, d.h. Änderung gemäß **Anlage 1 - 2 . Änderungssatzung der HSa SDL** in §4 Abs.1, §8 (1) u. (3) und Entfall §9

(2) Änderung dahingehend, dass alle ständigen Ausschüsse im Stadtrat der Hansestadt Stendal mit 10 Stadträten besetzt werden, d.h. Änderung gemäß

Anlage 1 - 2 . Änderungssatzung der HSa SDL in §7 (1), §8 (1) §12

(3) Entfall HSa SDL §18 Einwohnerfragestunde, da der Regelungsinhalt in der GO erfasst wurde, d.h. Änderung gemäß **Anlage 1 - 2 . Änderungssatzung der HSa** Entfall §18 und §26 (3)

(4) Änderung §22 (2) Nr. 4 dahingehend, dass der benannte Versammlungsraum nicht unter dem Vorbehalt des Einvernehmens mit der Feuerwehr besteht, d.h. Änderung gemäß **Anlage 1 - 2 . Änderungssatzung der HSa** HSa SDL §22 (2) Nr. 4

Abstimmungsergebnis: 3 X Ja 4 X Nein 0 X Enthaltung

Zu 7.2. Antrag A VII/016:

Herr Stadtrat Liebe bittet um Abstimmung zum Antrag:

Beschluss:

der Stadtrat der Hansestadt Stendal beschließt, dass folgende Änderungen in der Hauptsatzung vorgenommen werden, diese werden als 2. Änderungssatzung der Hauptsatzung der Hansestadt Stendal vom 17. Februar 2020 bezeichnet:

(1) Änderung dahingehend, dass alle ständigen Ausschüsse im Stadtrat der Hansestadt Stendal mit 10 Stadträten besetzt werden, d.h. Änderung gemäß **Anlage 2 – 2. Änderungssatzung der HSa** SDL in §7 (1), §8 (1), §9 (1), §12

(2) Entfall HSa SDL §18 Einwohnerfragestunde, da der Regelungsinhalt in der GO erfasst wurde, d.h. Änderung gemäß **Anlage 2 -**



2.Änderungssatzung der HSA Entfall §18 und §26 (3)

- (3) Änderung §22 (2) Nr. 4 dahingehend, dass der benannte Versammlungsraum nicht unter dem Vorbehalt des Einvernehmens mit der Feuerwehr besteht, d.h. Änderung gemäß Anlage 2 - 2.Änderungssatzung der HSA HSA SDL §22 (2) Nr. 4

Abstimmungsergebnis: 0 X Ja 5 X Nein 2 X Enthaltung

Zu 7.3. Änderung der Hauptsatzung:

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt die als Anlage 1 beigefügte 2. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung vom 12. November 2018 (ABl. LK Stendal Nr. 37/2018, S. 214).

Abstimmungsergebnis: 0 X Ja 2 X Nein 5 X Enthaltung

Herr Stadtrat Liepe bittet um Abstimmung zur DS VII/117/1:

Ja 0 Nein 2 Enthaltung 5 Befangen 0 mehrheitlich abgelehnt

zu TOP 8

Anfragen/Anregungen

Da es seitens der Ausschussmitglieder keine Anfragen und Anregungen im öffentlichen Teil der Sitzung gibt, schließt der Ausschussvorsitzende, Herr Stadtrat Liepe um 18.53 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung.

Herr Stadtrat Schwarzer, Herr Stadtrat Röhl und Herr Stadtrat Sobota sowie Herr Lyko und Herr Gerstner von der Presse verlassen um 18.53 Uhr die Sitzung.

Erhard Liepe
Vorsitzender

Angelika Schubert
Protokoll

